

Rocket Internet meldet anhaltendes Umsatzwachstum und verbesserte Profitabilität bei ausgewählten Unternehmen in 2016

- **Aggregierter Umsatz ausgewählter Unternehmen stieg um 29% auf 2,2 Milliarden Euro in 2016 im Vergleich zu 2015**
- **Aggregierte bereinigte EBITDA-Marge ausgewählter Unternehmen verbesserte sich um 16,4 Prozentpunkte, von -31,3% in 2015 auf -14,9% in 2016**
- **Rocket Internets veröffentlichten Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2016 entsprechen den Erwartungen**
- **Rocket Internet verfügt weiterhin über eine sehr gute Kapitalausstattung mit liquiden Mitteln in Höhe von 1,5 Milliarden Euro**

Berlin, 25. April 2017 – Die ausgewählten Unternehmen der Rocket Internet SE („Rocket Internet“ oder „das Unternehmen“) konnten 2016 ihren Umsatz weiter steigern und zugleich die Profitabilität verbessern. Der aggregierte Umsatz der ausgewählten Unternehmen in den Fokussektoren Food & Groceries, Fashion, General Merchandise und Home & Living stieg um 29%, von 1,7 Milliarden Euro in 2015 auf 2,2 Milliarden Euro in 2016. Die aggregierte bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich um 16,4 Prozentpunkte von -31,3% in 2015 auf -14,9% in 2016, was einer Verringerung der absoluten EBITDA-Verluste um 234 Millionen Euro entspricht.

HelloFresh, ein weltweit führender Anbieter von Kochboxen, wuchs im Jahr 2016 um 95,8% und verzeichnete einen Umsatz von 597,0 Millionen Euro. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich zugleich um 14,5 Prozentpunkte auf -13,8%. Delivery Hero, eine der weltweit größten Online-Plattformen für Essenslieferdienste, erzielte 2016 ein Wachstum des Bruttowarenvolumens von 1,4 Milliarden Euro in 2015 auf 2,3 Milliarden Euro in 2016 und des Umsatzes von 166 Millionen Euro auf 297 Millionen Euro.

Umsatzerlöse und Nettowarenwert der Global Fashion Group („GFG“) wuchsen 2016 in allen Regionen weiter. GFG erzielte auf Gruppenebene einen Umsatz von mehr als 1,0 Milliarden Euro. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von -26,9% in 2015 auf -12,5% in 2016.

Der im Nahen Osten aktive Online-Modehändler Namshi erreichte 2016 die Gewinnschwelle, mit einer bereinigten EBITDA-Marge von 1,8% für das gesamte Jahr.

Unsere beiden Unternehmen im Home & Living Sektor verringerten 2016 jeweils ihre bereinigten EBITDA Verluste: Westwing von -49,9 Millionen Euro auf -13,8 Millionen Euro und Home24 von -75,3 Millionen Euro auf -40,1 Millionen Euro.

Afrikas Online-Plattform Jumia, ehemals Africa Internet Group, hat in 2016 alle Geschäftsmodelle unter der Jumia Marke vereint, was mit einem positiven Effekt auf das Nutzerverhalten und Markenbekanntheit einhergeht. Jumia reduzierte die bereinigten EBITDA Verluste von -161,3 Millionen Euro in 2015 auf -91,9 Millionen Euro in 2016.

„Im Jahr 2016 haben unsere ausgewählten Unternehmen weitere Fortschritte auf dem Weg in Richtung Profitabilität erzielt und gleichzeitig ihren Umsatz gesteigert,“ sagt Oliver Samwer, CEO von Rocket Internet.

Rocket Internet und seine Unternehmen verfügten weiterhin über eine sehr gute Kapitalausstattung. Ende März 2017 betragen Rocket Internets verfügbare liquide Mittel 1,5 Milliarden Euro und die ausgewählten Unternehmen und Regionalen Internet Gruppen verfügten zusätzlich über 0,8 Milliarden Euro.

In 2016 betrug der Rocket Internet Konzernumsatz 50,4 Millionen Euro und der Verlust -741,5 Millionen Euro. Das Ergebnis wurde in erster Linie durch die Entkonsolidierung von Tochterunternehmen, z.B. La Nevera Roja und Pizzabo, sowie von Wertminderungsverlusten bei assoziierten Unternehmen geprägt. Wie bereits im Halbjahresabschluss eingehend erläutert waren die wesentlichen ergebnisbelastenden Effekte, insbesondere die Wertberichtigung bei GFG, nicht zahlungswirksam. Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit verbesserte sich 2016 um 19,8 Millionen Euro auf -85,7 Millionen Euro.

Einen detaillierten Überblick der Geschäftszahlen von Rocket Internet und der ausgewählten Unternehmen für das Geschäftsjahr 2016 finden Sie im Anhang oder auf unserer Website.

--- ENDE ---

Media Contact

T: +49 30 300 13 18 68

E: media@rocket-internet.com

Über Rocket Internet

Rocket Internet gründet und investiert in Internetunternehmen und setzt dabei auf bewährte Geschäftsmodelle. Unternehmen werden operativ und bei der Expansion in internationale Märkte unterstützt. Dabei fokussiert sich Rocket Internet primär auf vier Industriesektoren im Bereich Online- und Mobile-Einzelhandel bzw. Dienstleistungen, die einen erheblichen Anteil der Verbraucherausgaben ausmachen: Food & Groceries, Fashion, General Merchandise und Home & Living. Rocket Internets ausgewählte Unternehmen beschäftigten über 28.000 Mitarbeiter in einer großen Anzahl von Ländern weltweit. Die Rocket Internet SE ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (ISIN DE000A12UJK6, RKET). Weitere Informationen finden Sie unter www.rocket-internet.com.

Haftungsausschluss / Wichtige Information

Trotz nicht vorhandener Beherrschung der oben genannten wesentlichen Beteiligungen werden die aggregierten Finanzinformationen auf einer 100% Basis dargestellt (d.h. 100% der Netto-Umsätze und des EBITDA). Die tatsächliche rechtliche und ökonomische Beteiligung des Rocket Internet Konzerns an diesen Gesellschaften ist jedoch deutlich geringer als 100%. Siehe dazu auch die Ausführungen zu den Konsolidierungsgrundsätzen und der Segmentberichterstattung im Konzernabschluss der Rocket Internet SE.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf der gegenwärtigen Sicht, Erwartungen und Annahmen des Managements der Rocket Internet SE und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den darin enthalten ausdrücklichen oder impliziten Aussagen abweichen können. Die tatsächlichen Resultate, Ergebnisse oder Ereignisse können wesentlich von den darin beschriebenen abweichen aufgrund von, unter anderem, Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds oder der Wettbewerbssituation, Risiken in Zusammenhang mit Kapitalmärkten, Wechselkursschwankungen und dem Wettbewerb durch andere Unternehmen, Änderungen in einer ausländischen oder inländischen Rechtsordnung insbesondere betreffend das steuerrechtliche Umfeld, die Rocket Internet betreffen, oder durch andere Faktoren. Rocket Internet übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.